



Tradition

Musikalischer Nachmittag
mit dem Männerchor Reinach
[Seite 2](#)

Gemeinsam Erfolge feiern

Die erste Aumatt-
Lehrabschlussfeier [Seite 3](#)

Aumatt Summer Night

Gemeinsam feiern, lachen,
geniessen [Seite 4](#)

Majestätische Gäste

Die Falknerei Basel zu
Besuch im Aumatt [Seite 5](#)

Weniger Papier

Das Bewohnerdossier
wird digital [Seite 6](#)

Vorwort Aumatt Post

Liebe Leserinnen
und Leser



Ohne die spannenden Berichte aus den verschiedenen Abteilungen wäre diese Aumatt Post nicht möglich. Es sind die kreativen Ideengeber und Beitragschreiberinnen, die ihr Leben einhauchen und sichtbar machen, wie vielfältig unser Alltag im Seniorenzentrum Aumatt ist. Dafür möchte ich ganz bewusst Danke sagen: Allen, die Texte verfassen, Fotos beisteuern, Geschichten teilen oder im Hintergrund mithelfen, damit jede Ausgabe entstehen kann.

Auch diese Ausgabe zeigt einmal mehr die Vielfalt unseres Hauses: So durften unsere Mitarbeitenden mit der ersten Aumatt Summer Night einen gelungenen Sommerabend erleben. Weiter berichten wir über die bereichsübergreifende Aumatt-Lehrabschlussfeier und den erfolgreichen Abschluss all unserer Lernenden.

Fast schon majestätisch wurde es beim Besuch der Falknerei Basel, bei dem beeindruckende Greifvögel unsere Bewohnerinnen und Bewohner zum Staunen brachten. Für musikalische Sommerstimmung sorgte zudem der Männerchor Reinach mit seinem traditionellen Konzert.

Und während draussen der Sommer für Bewegung sorgt, passiert auch hinter den Kulissen einiges: Mit der fortschreitenden Digitalisierung halten Schritt für Schritt weniger Papier und mehr Effizienz Einzug in unseren Alltag.

Wenn auch Sie eine interessante Geschichte oder eine schöne Erinnerung teilen möchten, freue ich mich über Ihre Rückmeldung. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken dieser Ausgabe der Aumatt Post.

Herzlich,

Edith Thalmann
Marketing und Kommunikation

Traditioneller musikalischer Sonntagnachmittag mit dem Männerchor Reinach

Seit seiner Gründung im Jahr 1845 bereichert der Männerchor Reinach das kulturelle Leben der Gemeinde und gilt heute als ältester Verein von Reinach. Mit dem Ziel, den Gesang als wertvolles Kulturgut zu pflegen und zu fördern, engagiert sich der Chor seit vielen Jahren bei Konzerten und verschiedensten Anlässen.



Regelmässig besucht der Männerchor Reinach auch das Seniorenzentrum Aumatt. Mit viel Freude und hörbarer Leidenschaft präsentierten die Sänger am Sonntagnachmittag Ende Juni ein abwechslungsreiches Repertoire schöner Lieder und bereiteten damit den Anwesenden einen stimmungsvollen Nachmittag.

Als kleines Dankeschön liessen wir den gelungenen musikalischen Nachmittag gemeinsam bei erfrischenden Drinks und feinen Häppchen gemütlich ausklingen.

Antonella Cirelli
Leiterin Aktivierung & Freiwilligenkoordination

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie laufend auf unserer Website:

www.sz-aumatt.ch/news

Gemeinsam Erfolge feiern: Die erste Aumatt-Lehrabschlussfeier

Ende Juni gab es im Aumatt einen besonderen Grund zum Feiern: die erfolgreichen Abschlüsse unserer Lernenden! Alle 13 Lernenden aus den Bereichen Pflege, Hotellerie, Küche und Verwaltung haben die Herausforderung mit Bravour gemeistert.

Zu diesem Anlass fand zum ersten Mal eine offizielle und bereichsübergreifende Aumatt-Lehrabschlussfeier statt. Der gemütliche Grillplausch im Garten und Speisesaal bot Gelegenheit, auf die vergangenen Ausbildungsjahre zurückzublicken, gemeinsame Erlebnisse Revue passieren zu lassen und die erreichten Ziele gebührend zu würdigen. Die positive Stimmung und die Freude über gemeinsame Erfolge machten diesen Anlass zu etwas ganz Besonderem.

Hinter jedem erfolgreichen Lehrabschluss stehen Menschen, die unsere Lernenden auf ihrem Weg begleiten und unterstützen. Deshalb gilt unser

besonderer Dank den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern, die mit grossem Engagement, Fachwissen und persönlichem Einsatz einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung unserer Lernenden leisten.

Ein herzliches Dankeschön geht zudem an das Küchen- und Serviceteam, das für diese Premiere mit hoher Professionalität und ausserordentlichem Einsatz zum Gelingen des Anlasses beigetragen hat.

Wir sind stolz auf unsere Absolventinnen und Absolventen und gratulieren ihnen herzlich zu diesem wichtigen Meilenstein. Für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg wünschen wir ihnen von Herzen alles Gute, viel Erfolg und viele bereichernde Erfahrungen.

Jill Hoffmann

HR Spezialistin Bildung und Entwicklung



Unsere erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen sind:

Sven Frei: Koch EFZ

Lin Sahara Nuansa: Köchin EFZ

Nicole Schmidlin: Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Jelena Sljivic: Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Anisa Salkaj: Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Michèle Berger: Fachfrau Gesundheit EFZ

Vanessa Dos Santos: Fachfrau Gesundheit EFZ

Yanick Edel: Fachmann Gesundheit EFZ

Mark Hafner: Fachmann Gesundheit EFZ

Hava Jakupi: Fachfrau Gesundheit EFZ

Hasancan Oruncak: Fachmann Gesundheit EFZ

Tedros Sium: Fachmann Gesundheit EFZ

Murat Dogan: Kaufmann EFZ

Aumatt Summer Night 2026 – gemeinsam feiern, lachen und genießen

Am Freitag, 12. Juni 2026, durften wir im wunderschönen Hofgut Birseck in Arlesheim unsere erste Aumatt Summer Night feiern. Bei guter Stimmung kamen Mitarbeitende zusammen, um einen tollen Abend miteinander zu verbringen. Bei feinem Essen vom Grill, erfrischenden Cocktails und einer tollen Band entstanden zahlreiche schöne Begegnungen und Gespräche. Die Fotobox sorgte für viele fröhliche Momente und hielt die Erinnerungen an diesen besonderen Abend fest.

Besonders wertvoll war die Gelegenheit, gemeinsam Zeit ausserhalb des Alltags zu verbringen, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu pflegen. Das Miteinander, die Herzlichkeit und die gute Stimmung machten die Aumatt Summer Night zu einem rundum gelungenen Anlass. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dabei waren und zum Gelingen des Abends beigetragen haben – sei es in der Organisation, bei der Durchführung oder als Gäste.

Wir blicken mit Freude auf die vielen schönen Erinnerungen zurück und freuen uns bereits auf die nächste Aumatt Summer Night.

Herzlichen Dank an alle, die diesen Abend möglich gemacht haben.

Melinda Hungerbühler
Leiterin Human Resources



Faszinierende Greifvögel zu Besuch im Aumatt

Lautlos gleitet ein Greifvogel durch den Raum. Für einen Moment richten sich alle Blicke nach oben, staunende Gesichter verfolgen jede Bewegung seiner mächtigen Schwingen. Die Falknerei Basel war mit ihren beeindruckenden Tieren zu Besuch im Aumatt und zog die Bewohnerinnen und Bewohner von der ersten Minute an in ihren Bann. Der Anlass fand im Mehrzweckraum statt, da die Vögel es gewohnt sind, auch in Innenräumen zu fliegen und sich die Akustik für die zahlreichen spannenden Erklärungen der Falkner dort als besonders passend erwies. Das Interesse war gross, der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt.

Mit viel Fachwissen und spürbarer Leidenschaft führten die Falkner durch die faszinierende Welt der Greifvögel und Eulen. Dabei stand nicht irgendeine spektakuläre Show im Mittelpunkt, sondern die Tiere selbst. Anschaulich boten die Falkner spannende Einblicke in das Verhalten und die Lebensweise der Tiere und in die besondere Beziehung zwischen Mensch und Greifvogel.



Für die Anwesenden waren die Begegnungen mit den Tieren aus nächster Nähe ein ganz besonderes Erlebnis. Die Greifvögel und Eulen konnten unmittelbar beobachtet werden und ihre eleganten und präzisen Flugmanöver lösten Staunen aus. Vereinzelt durften einen Greifvogel direkt auf dem eigenen Arm tragen. «Ich habe in meinem Leben schon vieles gesehen, aber ein solches Ereignis erleben zu dürfen, das ist für mich etwas ganz Besonderes und einmalig», schwärmte eine Bewohnerin. Die Nähe zu den majestätischen Tieren, ihr wacher Blick und ihre beeindruckende Präsenz sorgten für unvergessliche Momente.

Die fliegende Eleganz, die Präzision und die beeindruckende Schönheit dieser aussergewöhnlichen Tiere werden den Bewohnerinnen und Bewohnern noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses besondere Erlebnis mit der Falknerei Basel ermöglicht haben.

Antonella Cirelli

Leiterin Aktivierung & Freiwilligenkoordination

Das elektronische Bewohnerdossier

Ordner, Hängemappen und Papierstapel gehören zwar irgendwie zur Bürogeschichte dazu. Aber seien wir ehrlich: Vermissen wird sie kaum jemand.

Seit rund eineinhalb Jahren arbeiten wir im Seniorenzentrum Aumatt mit der Software ELO. ELO ist ein elektronisches Ablagesystem der Firma ELO, einer Tochter der bekannten Leitz-Ordner-Firma. Statt Unterlagen in Papierform abzulegen, können Dokumente sicher und rechtskonform digital aufbewahrt werden.

Aktuell nutzen wir ELO bereits für Kreditorenrechnungen und Personaldossiers. Der grosse Vorteil: Die Ablage ist revisionssicher. Das bedeutet, dass gescannte Unterlagen rechtlich gültig elektronisch aufbewahrt werden können. Papierordner müssen dafür nicht mehr zusätzlich geführt werden.

Nun starten wir mit dem nächsten Schritt: Auch das Bewohnerdossier soll ins ELO integriert werden.

Bisher wird für jede Bewohnerin und jeden Bewohner eine Hängemappe geführt. Darin werden

Vertragsunterlagen und weitere wichtige Dokumente abgelegt. Das braucht Zeit, Platz und eine gute Übersicht. Zudem müssen gewisse Unterlagen aus Haftpflichtgründen während 20 Jahren aufbewahrt werden. Danach müssen sie zwingend vernichtet werden.

Mit dem elektronischen Bewohnerdossier wird vieles einfacher. Dokumente sind schneller auffindbar, die Ablage braucht weniger Platz, und die Vernichtung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist erfolgt automatisch. Kein Suchen im Archiv, kein Rätselraten, keine Ordner-Akrobatik.

Zusätzlich unterstützt ELO die Mitarbeitenden der Bewohneradministration mit verschiedenen Automatisierungen im Alltag. Das Ziel bleibt dabei ganz einfach: weniger Zeit für Administration und mehr Zeit für das, was wirklich zählt – unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein gutes Zuhause zu bieten.

Johan Kroeze

Leiter Informatik, Finanzen und Services

Sommerliche Erfrischung für heisse Tage

Wenn die Temperaturen steigen und die Luft über dem Boden flimmert, sucht der Körper nach allem, was leicht, kühl und erfrischend ist. Genau dann greifen wir in der Küche zu einer Kombination, die sich bewährt: Wassermelone und Eistee.

Gerade an heissen Tagen ist es wichtig, dass genug Flüssigkeit zu sich genommen wird. Das möchten wir unterstützen. Denn durch Schwitzen verliert der Körper nicht nur Wasser, sondern auch wichtige Mineralstoffe – und genau hier hilft eine bewusste, regelmässige Flüssigkeitszufuhr.

Die Wassermelone bringt dabei natürliche Frische direkt auf den Teller, saftig und süss bei jedem Bissen. Der hausgemachte Eistee ergänzt das Ganze – angenehm kühl, aromatisch und erfrischend. Und das Beste: Es schmeckt nicht nur gut, sondern tut auch gut.



Darum: immer genug trinken, besonders bei Hitze. Kleine Pausen, viel Flüssigkeit und leichte Erfrischungen helfen durch die heissen Tage.

Patrick Klare
und die Küchencrew

Neu im Team seit Juni 2026

Wir heissen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen!

Barbara Schwob

Pflegehelferin SRK
im B2

Michael Nisius

Leiter geriatriische Pflege

Priyanthini Vijithans

Pflegehelferin SRK
im Bacherhaus

Irena Georgieva

Pflegehelferin SRK
im 1-2 OG C

Leon Schaller

Fachmann Gesundheit
in der Nachtwache

Nerea Luane Martin Ahonen

Fachfrau Gesundheit i. A.
im 1. OG A/D/B

Geburtstage im Juni 2026

Nachträglich alles Gute und herzliche Glückwünsche zum runden oder halbrunden Geburtstag.

70. Geburtstag

Barbara Schaub

80. Geburtstag

Anita Hügin

85. Geburtstag

Jean-Pierre Meury

Mit stillem Gedenken nehmen wir Abschied

Elisabeth Koller
Elsbeth Krattiger
Rudolf Wimmer

Bewohnereintritte im Juni 2026

Mit grosser Freude begrüssen wir folgende neuen Bewohnerinnen in unserem Haus.

Marianne Herkner
Valentine Schneider
Anna Elisabeth Wiesner

Gehirnjogging Lösung

1. SANDBURG
2. BADEHOSE
3. HANDTUCH
4. EISVERKÄUFER
5. SONNENBRILLE
6. BADELATSCHEN
7. SONNENBLUME
8. SONNENUNTERGANG



Unsere nächsten Anlässe

Dienstag, 14. Juli

Unterhaltung mit M. Buschauer im Café

Donnerstag, 16. Juli

Offenes Singen

Dienstag, 21. Juli

Boccia Turnier mit Alterszentrum Brüel

Dienstag, 28. Juli

Unterhaltung mit Oberbalmbergler

Mittwoch, 29. Juli

Kino-Nachmittag

Donnerstag, 30. Juli

10 Uhr | Offenes Singen

18.30 Uhr | Nachtcafé

Samstag, 1. August

1. August Feier mit Unterhaltung

Dienstag, 4. August

Geburtstagsfeier im Bistro

Mittwoch, 5. August

Zumba Gold

Man muss auf seinen eigenen Wert stolz sein und den der anderen achten können.

**Sully Prudhomme (1839–1907),
französischer Dichter und Nobelpreisträger**

Gehirnjogging

Was für ein Durcheinander! Können Sie die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen und die Wörter zum Sommer aufschreiben?

1. SAND**UGRB**
2. BADE**SOHE**
3. HAND**CTHU**
4. EIS**RVEKÄUEFR**
5. SONNEN**ILRLBE**
6. BADE**TASHCELN**
7. SONNEN**LEUBM**
8. SONNEN**UENTRANGG**

Witz des Monats

Ein Passagier zeigt am Check-In-Schalter sein Flugticket nach Ägypten und sagt: «Meine Koffer bitte nach Griechenland und die Reisetasche nach Paris!» Der Mitarbeiter sagt überrascht: «So etwas geht doch nicht.» «Wirklich? Warum ist mir das dann das letzte Mal passiert?»

Impressum

Herausgeber

Seniorenzentrum Aumatt

Aumattstrasse 79 | 4153 Reinach BL

T 061 717 15 15

info@sz-aumatt.ch | www.sz-aumatt.ch

Redaktion

Edith Thalmann, Marketing und Kommunikation

Hauptbeitrag: Melinda Hungerbühler

Weitere Beiträge: Antonella Cirelli, Jill Hoffmann, Johan Kroeze, Patrick Klare

Grafik

typo.d AG, Reinach, info@typod.ch

Tatjana Bolinger, Polygrafin mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung

Bilder

Beiträge: Seniorenzentrum Aumatt / zVg

Titelbild: Pixabay

Hauptbeitrag: zVg

Diverse: Pixabay, Unsplash, KI generiert